



KirchenVolksBewegung

Bundesweite Kontaktadresse:
»Wir sind Kirche« c/o Christian Weisner
Hildesheimer Str. 103
D-30173 Hannover
Tel.: +49 (0511) 80 00 10
Fax: +49 (0511) 988 60 50
eMail: info@wir-sind-kirche.de
Internet: www.wir-sind-kirche.de

Bundesweites Spendenkonto:
»Wir sind Kirche Förderverein e.V.«
Konto 18222000 (BLZ 400 602 65)
Darlehnskasse Münster e.G.

PRE_0307.doc

Pressemitteilung

Bonn / Hannover, 21. Februar 2003

"Eucharistische Gastfreundschaft beim Ökumenischen Kirchentag" Reformgruppen und Kirchengemeinde halten unverändert an gemeinsamen Abendmahlsfeiern fest

Der gemeinsame Arbeitskreis Ökumene des ökumenischen Netzwerks "Initiative Kirche von unten" (IKvu) und der katholischen KirchenVolksBewegung "Wir sind Kirche" begrüßt die "Gemeinsame Erklärung der Evangelischen Kirchengemeinde Prenzlauer Berg-Nord, des Kirchenkreises Berlin-Mitte und der Evangelischen Landeskirche Berlin-Brandenburg" vom 4. Februar 2003. Die dort getroffenen Vereinbarungen ermöglichen es uns, unverändert an den von IKvu, "Wir sind Kirche" und der Gemeinde Prenzlauer Berg-Nord vorbereiteten ökumenischen Gottesdiensten anlässlich des Ökumenischen Kirchentages 2003 in Berlin festzuhalten.

In einigen Pressemeldungen der letzten Tage wurde behauptet, dass sich die Kirchenleitung "gegenüber der Kirchengemeinde durchgesetzt" habe, und "die Abendmahlsfeiern nicht mehr gemeinsam begangen" würden. Davon kann keine Rede sein: Die Mahlfeiern in der Gethsemane-Kirche sind von uns stets als "**gemeinsame Gottesdienste**" geplant und angekündigt worden.:

- ein **ökumenischer Gottesdienst mit Eucharistie** nach katholischem Ritus **und** "offener Kommunion",
- ein **ökumenischer Gottesdienst mit Abendmahl** nach evangelischer Tradition "für alle".

Wir halten unverändert daran fest: Angehörige beider Konfessionen sind eingeladen, in unseren ökumenischen Gottesdiensten das Abendmahl bzw. die Kommunion zu empfangen.

Die Feststellung der Gemeinsamen Erklärung, "Es wird keine 'Interzelebration' geben", ist kein Zugeständnis der Veranstalter oder Kompromiß mit der Kirchenleitung sondern die zutreffende Beschreibung unserer Vorbereitungen. Die Praxis "eucharistischer Gastbereitschaft" ist von Anfang an zentrales Element unserer Gottesdienste. Eine "Interzelebration" (also die gegenseitige Zulassung von Amtsträgern einer anderen Konfession zur Leitung des eucharistischen Gottesdienstes) oder "Konzelebration" (also die gemeinsame Leitung des Gottesdienstes durch Amtsträger verschiedener Konfessionen) ist hingegen nie geplant gewesen. ■

Carl-Peter Klusmann, Sprecher des AK Ökumene

Gemeinsamer Arbeitskreis "Ökumene" von IKvu und WsK, c/o Carl-Peter Klusmann, Dudenstraße 9, 44137 Dortmund Fon: +49 231 147303, Mail: klusmann@ikvu.de

Initiative Kirche von unten (IKvu), c/o Thomas Wystrach, Heerstraße 205, 53111 Bonn Fon (mobil): +49 174 5146358, Mail: wystlach@ikvu.de Internet: www.ikvu.de

KirchenVolksBewegung "Wir sind Kirche", c/o Christian Weisner, Hildesheimer Straße 103, 30173 Hannover Fon: +49 511 800010, Mail: weisner@wir-sind-kirche.de Internet: www.wir-sind-kirche.de

Weiterführende Informationen im IKvu-SPECIAL "Gemeinsames Abendmahl, Interkommunion oder Eucharistische Gastfreundschaft?" unter <http://www.ikvu.de/abendmahl/>